

Zeitschrift: Die Frau in der Schweiz: illustriertes Jahrbuch für Frauen-Bestrebungen
Herausgeber: [s.n.]
Band: - (1930)
Heft: [1-2]

Rubrik: Januar : Neujahrsmonat 1930 : 31 Tage

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Januar

Neujahrsmonat 1930

31 Tage

Laß deine Frühjahrswäsche in diesem Monat in Stand setzen. Gib dem Hutmacher deine Hüte zum Reinigen und Waschen. Wenn wir unsere Reparaturen und Ausbesserungen in der stillen Jahreszeit, im Januar, machen lassen, so verhüten wir am besten den späteren allzu großen Arbeitsandrang.

1 Mittwoch	Neujahr
2 Donnerstag	Berchtold
3 Freitag	Enoch, Isaak
4 Samstag	Gottfried
5 Sonntag	Simeon
6 Montag	Heil. 3 Könige
7 Dienstag	Isidor
8 Mittwoch	Erhard
9 Donnerstag	Julian
10 Freitag	Samson
11 Samstag	Diethelm
12 Sonntag	Reinhold
13 Montag	XX. Tag. Hil.
14 Dienstag	Felix, Priest.
15 Mittwoch	Traugott
16 Donnerstag	Marzellus
17 Freitag	Anton
18 Samstag	Alois
19 Sonntag	Alice, Alma
20 Montag	Sebastian
21 Dienstag	Meinrad
22 Mittwoch	Vinzent
23 Donnerstag	Emerentia
24 Freitag	Timotheus
25 Samstag	Pauli Bekehrung
26 Sonntag	Edwin
27 Montag	Chrisostomus
28 Dienstag	Karl
29 Mittwoch	Natalie
30 Donnerstag	Adelgunde
31 Freitag	Virgilius

Notizen der Frau

Französische Warenhalle

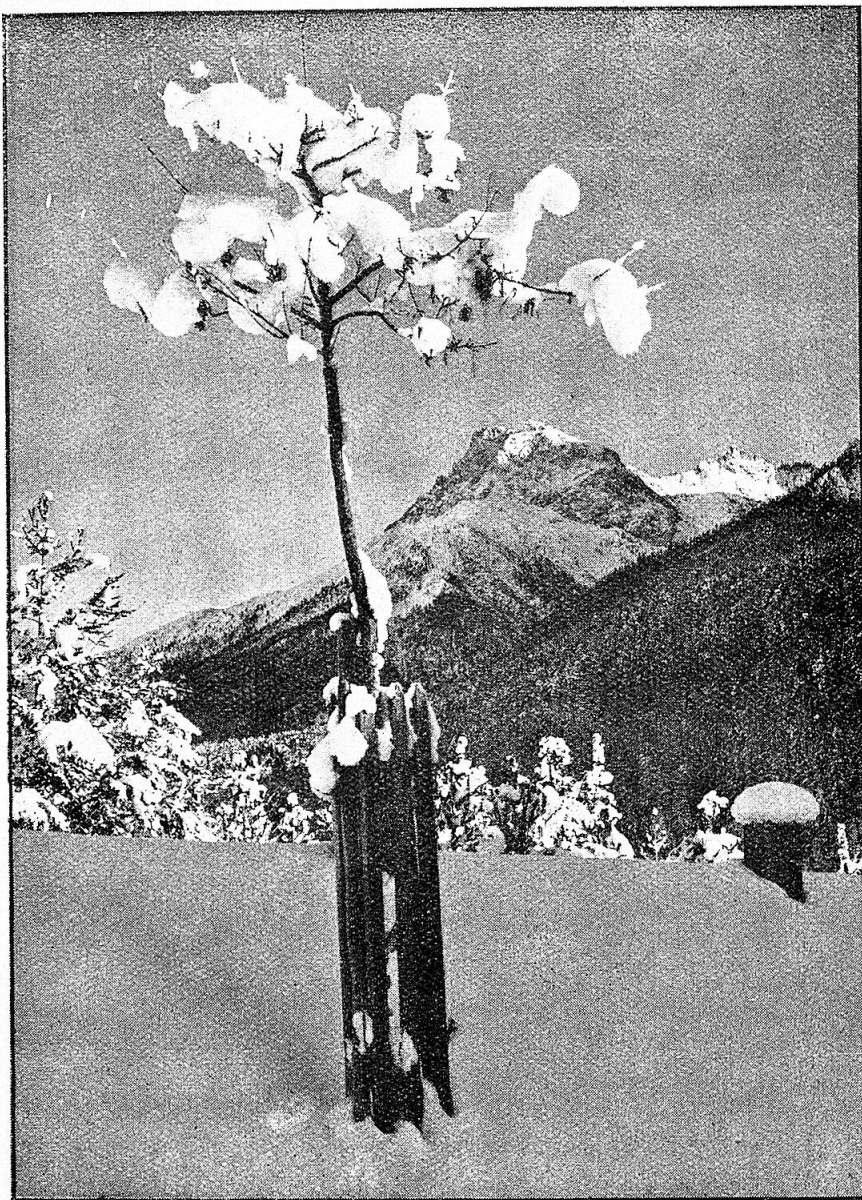
Größtes Spezialgeschäft Zürichs

Seidengasse 13, ZÜRICH

Gegründet 1870

M. Lang

Bettwäsche, Frottierwaren, Frottierstoffe, Tischwäsche, Badetücher, Tischtücher u. Servietten, Vorhangstoffe, Hemdenpopeline, Waschlappen, Waschhandschuhe, Rohe- u. weiße Baumwollstoffe, Bazin, Leinenstoffe, Damaste, Handtuchstoffe, Wolldecken, Bettvorlagen, Glättedecken, enorme Auswahl in Damenstoffen
Neu eingeführt: Seidenstoffe in allen Qualitäten. Verlangen Sie Muster!



Schwere Last.

Phot. Feuerstein Schuls.

In diesem Monat findet die

**Jahresversammlung des
Schweiz. Gärtnerinnen-
vereins in Bern** statt.

Dasselbst werden auch Fortbil-
dungskurse abgehalten.

In diesem Monat findet voraussicht-
lich eine zweitägige

**Personalkonferenz des
Schweizer Verband
„Volksdienst“** statt.

Als berufstätige Frau:

Als berufstätige Frau erhoffe ich
vom Frauenstimmrecht mit der po-
litischen auch eine wirtschaftliche
und berufliche Gleichberechtigung,
die es uns Frauen ermöglicht, nicht
nur jeden Beruf, zu dem wir uns
eignen, zu erlernen, sondern ihn
auch mit aller Selbstverständlich-
keit, zu den gleichen Bedingungen
und mit der Aussicht auf eben sol-
che Aufstiegsmöglichkeiten auszu-
üben, wie der männliche Berufs-
kollege.

A. Murset.

Ruhe ist der geistige Zustand, des-
sen wir heute am meisten
bedürfen.

Ruhe heißt aber nicht Faulheit oder
Müßiggang, sondern vielmehr:
In der Tätigkeit Freude finden.

Ruhe vollbringt jedes Tun mit grö-
sserer Kraft.

Neujahrsmorgen.

Wie heimlicher Weise
Ein Englein leise
Mit rosigen Füßen
Die Erde betritt,
So nahte der Morgen.
Jauchzt ihm, ihr Frommen,
Ein heilig Willkommen,
Ein heilig Willkommen!
Herr, jauchze du mit!

In ihm sei's begonnen,
Der Monde und Sonnen
An blauen Gezelten
Des Himmels bewegt!
Du, Vater, du rate!
Lenke du und wende!
Herr, dir in die Hände
Sei Anfang und Ende,
Sei alles gelegt!

Eduard Mörike.

Chronik.

1. Jan. 1877: Einführung des Meter-Systems in der Schweiz.
4. " 1923: Abbruch der Pariser Konferenz.
6. " 1314: Die Schwyzer überfallen das Kloster Einsiedeln.
9. " 1859: Carrie Clinton Lane, spät. Chapmann Catt's, Kämpferin für das Frauenstimmrecht in Amerika, geboren.
11. " 1841: Revolution im Aargau.
12. " 1746: Heinrich Pestalozzi in Zürich geboren.
16. " 1901: Arnold Böcklin in Fiesole gestorben.
22. " 1536: Bern erobert das Waadtland.
23. " 1656: Erste Schlacht bei Villmergen.
24. " 1867: Ernst v. Zahn in Zürich geboren.
29. " 1523: Erstes Religionsgespräch in Zürich.

Der Garten.

Bei Eis und Schnee leiden die nützlichen freilebenden Vögel grossen Mangel; vergiß nicht, sie zu füttern. Wenn es draussen stürmt und schneit, stellt man für das kommende Gartenjahr einen Bepflanzungsplan zusammen.